

Kompakt gepackt

Grove hat dieses Jahr seinen ersten Einkabinenkran konstruiert. Den Citykran GCK3045 hat die Manitowoc

Crane Group erstmals im Frühjahr in Paris vorgestellt. In der Schweiz ist seit kurzem der erste Kran dieses Typs im Einsatz. Zuvor wurde der Kran beim Schweizer Manitowoc-Händler Stirnimann in Olten geschult.

Seine Einsatzpremiere feierte der neue Kran in Dottikon im Schweizer Kanton Aargau. Die Aufgabe: Ein 16 Tonnen schweres Gegengewicht eines Bearbeitungszentrum musste zu Revisionszwecken herausgehoben werden. „Die Wahl fiel auf diesen Kran, weil ein Citykran durch seine geringen Ausmaße sich für den Einsatz in einer Halle fast aufdrängt“, sagt Jörg Senn, Mitglied der Geschäftsleitung der Senn AG. Das Gegengewicht wurde wie geplant revidiert, das heißt die Führungsrollen wurden getauscht. Zwei Tage später musste das Gegengewicht wieder montiert werden. Auch da kam der GCK3045 zum Einsatz. „Der Kran hat diese Aufgabe mit Bravour gemeistert“, ist Senn voll des Lobes.

Angeschafft wurde der Kran für Einsätze in Hallen und zum Handling von Maschinen. Außerdem ist der Kran mit voller Ausrüstung auf der Straße mit 36 Tonnen verfahrbar. Ein Novum: Kein zusätzliches Gegengewicht ist erforderlich. Die Konstrukteure haben den 330-kW-Motor im Oberwagen des Krans angeordnet, wodurch er als Gegengewicht fungieren kann. Keine Ballasttransporte sind somit erforderlich.

Mitte Oktober feierte der neue Citykran GCK3045 aus der Flotte der Senn AG Premiere. Ein Einsatzbericht von Kran & Bühne.



„Der Kran hat diese Aufgabe mit Bravour gemeistert“, schwärmt Jörg Senn

„Es gab schon lange eine Lücke in unserm Fahrzeugpark. Nun ist diese geschlossen. Zuerst war ich skeptisch gegenüber einem Japanerkran“, gesteht Jörg Senn. „Wir sind aber überzeugt von Grove und der Qualität der Verarbeitung. Der Kran passt sehr gut in unsere Flotte“, betont der Kranexperte.

Der 3-Achser verfügt über eine maximale Traglast von 45 Tonnen und einen 34 Meter langen Hauptausleger. Mit einer

Geschwindigkeit von bis zu 80 km/h lässt sich der Kran rasch zwischen den Einsatzorten umsetzen. Wendig am Einsatzort macht ihn zudem seine geringe Höhe von nur drei Metern. Außerdem ist er kürzer als vergleichbare Krane. Größere Flexibilität in engen Bereichen ermöglichen zudem die asymmetrischen Abstützsystemeinstellungen. Und im Gegensatz zum üblicheren ausschwenkbaren Hilfsausleger, der seitlich ausgeklappt wird und hinreichenden Seitenabstand erfordert, wird der Hilfsausleger des GCK3045 unter dem Hauptausleger ausgeklappt und anschließend angebaut.

K&B

Erster Einsatz für Groves ersten Einkabinenkran

